

Anmerkungen Haushaltsplanung MV
2022/2023 Einzelplan 09 Justiz

Matthias Brandt
DirAG, AG NB

Stichwort	Titel	Ansatz 2022 TEURO	Ansatz 2023 TEURO	Anmerkungen
Auswirkungen Zweigstellen- struktur	Reisekosten 0902 527.01	120	120	nur durch Zweigstellenstruktur erforderliche Dienstreisen zwischen Haupt- und Zweigstelle = vermeidbare Kosten?
	Stellenplan 0902 422.01			Personalplanung / Personaleinsatz in allen Beschäftigtengruppen mit Ausscheiden Bestandspersonal Zweigstellen zunehmend problematisch = prognostisches "Ausbluten" Zweigstellen (standortübergreifendes Arbeiten ist - auch mit eAkte - längerfristig unzumutbar)?, kurze Verfahrens dauern = effektiver Rechtsschutz sind / ist so nicht gewährleistet wichtiges Angebot zur Erhaltung der Arbeitsqualität und der Gesundheit der Beschäftigten
Personal- management	Supervisions- und Coachingangebote 0901 525.04	16	16	wichtiges Angebot zur Erhaltung der Arbeitsqualität und der Gesundheit, Angebotsmöglichkeiten noch zu gering, Org-Untersuchung läuft
	Gesundheitsmange- ment 0901 546.97	18	18	wichtige Minimierung arbeitsbezogener Gesundheitsgefahren als Gesundheitsschutz der Beschäftigten
	Schutzimpfungen 0902 443.03	13	13	altersstrukturbedingte Zunahme von amtsärztlichen Untersuchungen der Arbeitsfähigkeit / Arbeitsunfähigkeit der Beschäftigten aller Beschäftigtengruppen
	Ärztliche Untersu- chungen Beschäftig- te 0902 526.05	0,4 35	0,4 35	(neue) gesetzliche (Fortbildungs)anforderungen an Richterinnen und Richter (Familie, Inso, Jugend), betrifft Grund- und fortlaufende Fortbildung; künftig neue gesetzliche Qualitätsanforderungen an Richterinnen und Richter / Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger in Betreuungssachen, wichtige Sicherung der Rechtsprechungsqualität bedingt (weitere) Angebotsvielfalt
	Aus- und Fortbildung 0901 527.05, 525.01, 525.02, 525.03	155 + 4 + 71,4 + 303,8	155 + 4 + 71,4 + 303,8	wichtiges Instrument zur Deckung zeitnah akuten Personalbedarfs in allen Beschäftigtengruppen; defizitär ist "Nachwuchsbereitschaft", sich auch für die östlichen Landesteile einstellen zu lassen
	Maßnahmen Gewin- nung Nachwuchs 0901 534.05	60	60	Frauenanteil in allen Beschäftigtengruppen Justiz deutlich höher als Männeranteil, fehlende Gleichwer- tigkeit in Führungspositionen nicht fehlenden Instrumenten, sondern falsch austarierten Instrumenten geschuldet, diese könnten (weniger kostenaufwändig) neu justiert werden (Eprobungsvoraussetzungen denen auch Frauen / Mütter sich stellen können)
	Maßnahmen Förde- rung Frauen in Füh- rungspositionen 0911 536.01			

Ausschdrucksache Nr. 8/29-17
verteilt an die Mitglieder des
Rechtsausschusses am 10.5.22

Posteingang
am 10. Mai 2022
Rechtsausschuss

**Anmerkungen Haushaltsplanung MV
2022/2023 Einzelplan 09 Justiz**

Neubrandenburg, 09.05.2022

Matthias Brandt
DirAG, AG NB

	IT-Technik und Software 0901 812.16	3.285,50	3.285,50	Sicherstellung effektiver Arbeitsabläufe, Bedeutung unter Coronabedingungen deutlich geworden, bei schon guter Ausstattung noch Bedarf für sitzungsaalkorrespondierende Ausstattung mit VK-Anlagen; zunehmende Digitalisierung muss durch permanente Verfügbarkeit (technische Ausseizer in eAktien-Umgebung oder im elektronischen Rechtsverkehr (beA, BePo) machen Rechtsdienstleistung unmöglich, führen zu längeren Verfahrensdauern) und nutzergerechte Einführung und Fortbildung (Programmbedienung kann man nicht im Rahmen einer online-Schulung lernen, die Nutzbarkeit weiterer Programmmöglichkeiten kann nur durch tätigkeitsbegleitende Fortbildung gesichert werden; Schulungen und Einführungen sollten nicht in Haupturlaubszeiten stattfinden) begleitet werden
	Sicherheitseinrichtungen 0902 812.05	80	80	zunehmende Gewaltbereitschaft macht wirksamen Schutz der Besucher und Beschäftigten erforderlich fehlende Wertschätzung Beschäftigte und (Erscheinungsbild) Justiz; Verkürzung Nutzungsdauer unzureichend gereinigter und gepflegter Ausstattung (Sitzmöbel, Bodenbelege, Teppiche) Homeoffice ist für Gerichte, insbesondere Amtsgerichte, die präsenste Rechtsdienstleistungen anbieten, grundsätzlich nicht geeignet , Arbeitsplätze in der Dienststelle für jeden Beschäftigten "jederzeit" entbehrlich zu machen
Sparpotential?	Kürzung Reinigungsleistungen Kürzung Flächenbedarfe			sinkende Planstellenausstattung bedingt überobligatorische Arbeitsbelastung Beschäftigte (im Rahmen Abdeckung zunehmend längere Krankheitsausfälle, vorzeitiges Ausscheiden aus dem Dienst und - wieder neu - Mutterschutz- und Elternzeiten); nur stellenorientierte Belastungsbetrachtung wird der tatsächlichen Personaleinsatzbetrachtung nicht gerecht
	Wegfall 3 R1 Stellen Richter AG / LG und 5 A9 Stellen Rpfli Personalkonzept 2010			keine Berücksichtigung steter Aufgabenzuwachs Wachtmeisterbereich (elektronischer Rechtsverkehr, e-Akte / Scannen, Sicherheitskontrollen - einschließlich Gepäckscanner, ständige Einlasskontrollen, zunehmende "Sitzungsdienste"), auch bei künftigen Aufgabenzuwächsen (Gefangenenvorführung) zu befürchten; der Wandel der Aufgaben (Digitalisierung der Arbeitsprozesse in allen Beschäftigtengruppen) muss sich auch in einer Aufwertung der Bewertung der Arbeitsaufgaben in bestimmten Beschäftigtengruppen = Anhebung der Vergütung / Besoldung niederschlagen (insbesondere Bereiche Wachtmeister und Serviceeinheiten)
Stellenplan 0902 422.01	keine zusätzlichen Wachtmeisterstellen Vergütung Pebb\$y			keine Berücksichtigung der (neuen) besonderen Fortbildungspflichten für Richterinnen und Richter; keine auskömmliche Berücksichtigung der Fahrtzeiten in Betreuungssachen Richter und Rechtspfleger (die im Zuge aktueller Reformvorhaben noch zunehmen werden); keine Berücksichtigung neuer Aufgabengebiete (Umsatzsteuerpflicht gerichtliche Gebühren und Kosten) ; teilweise unzureichende "zentrale" Unterstützung Geschäftsbereich durch das Ministerium / den ZBS (Absprachen AG NB (ZenVG) - Ministerium bezogen auf verantwortliche Betreuung der technischen Fragen durch das Ministerium gehen bei Personalwechsel im Ministerium "verloren"; besondere Anforderungen im Datenschutz bedürfen stärkerer zentralisierter Klärung und Betreuung)